

WAHLFREIHEIT FÜR MUTTER-KIND-PASS zwischen Hebammen- oder Arztbetreuung

Wir fordern die Anerkennung der Hebammenbetreuung und Gleichstellung mit der Arztbetreuung im Mutter-Kind-Pass
- für alle Schwangerschaftsuntersuchungen und
- für die ersten zwei verpflichtenden Untersuchungen des Babys
- und die damit verbundene Auszahlung des vollen Kinderbetreuungsgeldes auf die gesamte Laufzeit

Die Krankenkasse akzeptiert keinen von einer Hebamme abgestempelten Mutter-Kind-Pass! Obwohl die **Schwangerschaft, die Geburt und das Wochenbett das erklärte Berufsbild der Hebamme** ist, müssen die fünf verpflichtenden Vorsorgeuntersuchungen in der Schwangerschaft bei einem Gynäkologen/in und die fünf verpflichtenden Untersuchungen des Babys im ersten Lebensjahr bei einem Kinderarzt/ärztin durchgeführt werden, wenn die Mutter nicht auf rund **2.000 Euro Kinderbetreuungsgeld verzichten** will oder kann.

Caroline Oblasser, Autorin und Verlegerin von "**Der Kaiserschnitt hat kein Gesicht**" (www.kaiserschnittbuch.de) und "**Luxus Privatgeburt**" (www.privatgeburt.de), **verweigert die Abgabe des vom Arzt gestempelten Mutter-Kind-Passes**. Sie ist nur die Spitze des Eisbergs, denn schon lange herrscht **von Seiten der Mütter große Unzufriedenheit über den Mutter-Kind-Pass**: Zu unübersichtlich, zu unpersönlich, zu medizinisch – ein Monopol der Gynäkologen! Frauen wollen **echte Geburts-Hilfe von Hebammen**, nicht Entbindungstechnik, Geburtsmanagement und Apparatemedizin mit einer 95 %igen Interventionsrate bei Geburten!

Frauen, die **nach der Liberalisierung** in der Schwangerschaftsvorsorge und Wochenbettbetreuung, weiterhin ihren Arzt/Ärztin konsultieren wollen, steht dies natürlich frei. Sie entscheiden sich **aufgrund der Wahlfreiheit** und nicht aufgrund einer Pflichtvorschreibung dafür. Die daraus resultierende **Kooperation zwischen Ärzten und Hebammen** soll dem Wohl von Mutter und Kind dienen und ein wechselseitiges Hinzuziehen aufgrund verschiedener Kompetenzen jeder dieser Berufsgruppen zur Folge haben.

Ja, ich fordere die WAHLFREIHEIT FÜR MUTTER-KIND-PASS-UNTERSUCHUNGEN zwischen Hebammen- und Arztbetreuung und die damit **verbundene Auszahlung des vollen Kinderbetreuungsgeldes**

	Vor- und Nachname	Land	Email-Adresse	Unterschrift
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				

9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				

Ausgefüllte Unterschriftenliste(n) bitte an
GEBURTSALLIANZ ÖSTERREICH, Perfektastrasse 83, 1230 Wien retournieren.
Online Unterschriftenaktion auf www.geburtsallianz.at